

Ich erkläre,

1. dass ich nicht in der Lage bin, das Vorhaben zur Gänze mit eigenen Mitteln zu verwirklichen,
2. dass ich die geplante Investition – ohne mich zu überschulden – fertigstellen kann,
3. dass meine Einkommens- und Vermögensverhältnisse eine pünktliche Darlehensrückzahlung zulassen.

Ich bin in der Lage, das beantragte Darlehen in ____ Jahren zurückzuzahlen und verpflichte mich,

1. alle Auflagen zu erfüllen, die mir anlässlich der Darlehensgewährung vom Landeskulturfonds gemacht werden,
2. den Organen des Landeskulturfonds, des Landes Tirol und des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft und den von diesen beauftragten Personen und Institutionen sowie den Organen der Europäischen Union und deren Beauftragten, die Überprüfung des Förderungsvorhabens an Ort und Stelle zu ermöglichen, die zur Beurteilung des Förderungsansuchens oder des Förderungserfolges notwendigen Auskünfte zu erteilen, über Verlangen alle diesbezüglichen Nachweise zu erbringen, Einschau in Unterlagen und Urkunden sowie die Abschriftnahme von solchen zu gestatten.

Insbesondere stimme ich zu, dass das Darlehen des Landeskulturfonds auf allen Liegenschaften grundbücherlich im ersten Rang sichergestellt wird sowie die Gebäude- bzw. Maschinenversicherungen zugunsten des Landeskulturfonds vinkuliert werden.

Angaben über persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse

I. PERSONALDATEN aller am Hof lebenden Personen

Name	Geburtsdatum	Beruf

II. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSSE

	Eigenbesitz in ha	gepachtet ha	verpachtet ha
Baufläche			
LN-Fläche			
Alpen			
Wald			
unproduktive und sonstige Flächen			
Summe			

III. VIEHSTAND

Art	Anzahl
Kühe	
Rinder über 2 Jahre	
Rinder 1- bis 2jährig	
Rinder unter 1 Jahr	
Pferde	
Schweine	
Schafe	
Ziegen	
Sonstiges	

1. Anzahl der vermietbaren Fremdenbetten:
2. Milchkontingent in kg Almkontingent in kg
- Direktvermarktungskontingent in kg
3. Beziehen Sie oder Ihr(e) Ehegattin/Ehegatte ein außerlandwirtschaftliches Einkommen? ja nein
- Bei Einkommen aus nichtselbständiger Arbeit, Angabe des Jahresbruttoeinkommens (ohne Familienbeihilfe):
 € (Beilagen siehe Punkt 7c)
- Bei Einkommen aus Gewerbebetrieb/selbständiger Arbeit/Kapitalvermögen/Vermietung und Verpachtung,
 Angabe des steuerpflichtigen Jahresumsatzes: €
- lt. Umsatzsteuerbescheid 20 (Beilagen siehe Punkt 7f)

4. Schulden: (Beilagen siehe Punkt 7g)

Kredit- und Kontokorrentschulden, offene Rechnungen und sonstige Verbindlichkeiten

ursprüngliche Darlehenshöhe	derzeit aushaftende Darlehenshöhe	Gläubiger (Bank)
€	€
€	€
€	€
€	€

5. Gebäudeversicherung: (Beilagen siehe Punkt 7b)
- a) Name der Versicherungsanstalt:
- Versicherungssumme:
- b) Name der Versicherungsanstalt:
- Versicherungssumme:

6. Auf welches Bankkonto soll der gewährte Darlehensbetrag überwiesen werden?

Bankinstitut: Konto-Nr.:

7. **Folgende Unterlagen sind beizulegen:**
- a) Grundbuchsabschriften über Ihren gesamten Besitz
 - b) Feuerversicherungspolizze(n) bzw. Deckungsbrief(e)
 - c) Lohnzettel für das abgelaufene Jahr
 - d) im Falle einer Baumaßnahme: den Baubescheid samt dem behördlich genehmigten Bauplan bzw. die Bestätigung über die erfolgte Bauanzeige
 - e) im Falle eines Ankaufes ist nachzureichen: Vorvertrag/Kaufvertragsabschrift mit Bescheid der Agrarbehörde (Siedlungsbescheid)
 - f) falls Sie oder Ihr(e) Ehegattin/Ehegatte beim Finanzamt veranlagt werden, den letzten rechtskräftigen Umsatzsteuer- und Einkommenssteuerbescheid bzw. bei Vorliegen eines Gewerbebetriebes die Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen der vergangenen 3 Jahre
 - g) bei bestehenden Bankverpflichtungen sind Kreditbestätigungen lt. Formblatt anzuschließen
 - h) im Falle einer Hofübergabe: Übergabsvertrag

Falls Sie Originalurkunden vorlegen, werden diese bei der Darlehensabrechnung wieder zurückgestellt.

BESCHLUSS DES KURATORIUMS DES LANDESKULTURFONDS